

Freigeistlicher,

Herrnoster Herr Ober!

Zum bevorstehenden Herbst
 Waffel erlauben ich mir
 Ihnen, meine herzlichsten
 Glückwünsche darzubringen.
 Mit größter Dankbarkeit,
 gedanke ich der vielen
 Wohlthaten die Sie mir in
 ungeringem Maße durch
 Ihren so großen Güte bewiesen
 haben; Gott der Allmächtige
 wolle Ihnen in diesem neuen
 Jahre Glück und Tugend,
 Gesundheit und Zufriedenheit
 im reichem Maße zu Theil
 werden lassen, und Sie stets
 beschützen und im besten

Wolfsin erfallten. Indem
ich diesen meinen aufrichtigsten
Glückwünschen die besten Sünden
fügen, diese meine Wünsche
wollen die Herrschaft über
Aubal gütigst annehmen,
und mir auf Sonnensin, Ihre
Gute und Gewogenheit zu
schenken, wünsche ich nochmal
glücklich zu sein, und mit
einen Landkisten verbleiben
ich Geseßungsvollst
günstig



Ihr

danckbarer Kuffe
Johann Ritter.

X. Leyk. Quellengasse Nr. 18.



